

# Erst im dritten Satz

## Rot-Weiß unterlag im Badminton zu hoch 2:6

Anlässlich ihres zehnjährigen Bestehens hatte die Badminton-Abteilung von Rot-Weiß Wuppertal mehrere auswärtige Mannschaften zu einem Freundschaftstreffen eingeladen. Dabei traf die erste Mannschaft auf den Landesliga-Vertreter BV Bad Oeynhausen und unterlag knapper, als es das Ergebnis von 2:6 besagt. Insgesamt fünf Spiele wurden erst im dritten Satz entschieden.

Davon konnte Christine Krause sowohl im Einzel als auch im Doppel zwei für Rot-Weiß entscheiden. Gegen die etwas schwach spielende Mannschaft aus Kaiserslautern hatte die zweite Mannschaft keine Mühe und gewann deutlich mit 10:0.

Etwas knapper ging es dafür beim Spiel der dritten Mannschaft gegen Post SV Velbert zu, das mit einem 6:6 endete. Harmonisch, wie in der Sporthalle, verlief dann auch die sich anschließende Feier, in der Vereinsvorsitzender Karl Kepper in einer Ansprache — wie immer — die richtigen Worte fand. Für sportliche Leistungen ehrte Karl Kepper dann anschließend Eckhard von Schwedler sowie Axel Roth für langjährige Vereinszugehörigkeit. MY-